

Geistliches Wort	3
Verteilung Gemeindebrief	4
Frauenfrühstück	5
Straße der Moderne	6
KiTa	7
Text und Töne	8
Kinderkirche	9
Veranstaltungen	10
Gottesdienste	12
Jugend	14
Musical/Gemeindefest	16
Ausstellungen	17
Freiwilligenjahr	18
Workshop/Andachten	19
Ehrenamt	20
Freud und Leid	21
Goldene/Diamante Konfirmation	22
Adressen	23

Die Infoblätter mit den regelmäßigen Veranstaltungen liegen in den Büros und in den Kirchen für Sie bereit oder unter www.emmaus-kiel.de

Impressum
 Herausgeber:
 Evangelisch-Lutherische
 Emmaus-Kirchengemeinde
 Redaktion: Redaktionsteam
 Birgit Aschoff, Bärbel Schlenz,
 Sabine Winkelmann (Layout)
 E-Mail: gemeindebrief@emmaus-kiel.de
 Fotos: privat
 Druck: Druckgesellschaft mbH
 Joost&Saxen
 Eckernförder Str. 239, 24119 Kronshagen
 Auflage: 8500 - erscheint vierteljährlich
 Redaktionsschluss für
 die Ausgabe 3/2018: 22. Aug, 10 Uhr



Lieber Leser, liebe Leserin,

Eines Tages wollte Gott wissen, wie die Wesen seiner Schöpfung ihn sehen.

Davon erzählt der in Damaskus geborene Christ Rafik Schami in dem kleinen Buch: „Wie sehe ich aus“, fragt Gott

Eine kleine Wolke begegnet Gott. Diese sagt: **Unsichtbar** ist Gott aber **immer da**.

Die Wolke erzählt auch von manchen Turbulenzen, in denen Gott dennoch anwesend ist.

Dann fragt Gott einen Schmetterling. Wie siehst denn du mich? **Wie eine zauberhafte Hand**, die alles verwandeln kann, antwortet der Schmetterling. Und er erinnert an das Wunder, wie aus der Raupe ein Schmetterling entsteht.

Einen Fisch fragt Gott auch, wie dieser ihn sieht.

Der Fisch findet für Gott Worte wie: **unergründlicher** und **unglaublich tief**.

„Wie sehe ich aus?“, dies fragt Gott danach ein Schneeglöckchen, eine Palme, eine Schildkröte, ein Atom, eine Jasminblüte, einen Distelfinken, dazu andere Tiere mehr und sogar einen Regenbogen.

Deren Antworten müssen Sie, wenn Sie mögen, leider selber heraus-

finden in jenem oben genannten kleinen Buch, das im Verlag: edition chrismon erschienen ist und nur auf den ersten Blick ausschließlich ein Kinderbuch ist.

Wie sieht Gott aus?? Was denken Sie??

Über Ihre Gedanken dazu würde ich mich freuen.

In der Bibel gibt es viele Vergleiche, die Gott zu beschreiben suchen: Licht, Quelle, Fels, Liebe, Mutter oder Vater. Und Jesus selber zeigt uns, wie Gott für uns da sein will: In den Momenten größter Klarheit aber auch in der Tiefe, in der wir nicht ein noch aus wissen.

Pastorin Birgit Aschoff

Verteilung des Gemeindebriefes

Was haben wir nicht alles ausprobiert, um den Gemeindebrief im ganzen Emmausgebiet zu verteilen. Immer wieder sind wir an Grenzen gestoßen. Die einen bekamen den Gemeindebrief nicht und wollten ihn gern, andere bekamen ihn und wollten ihn nicht. Ob mit Firma oder mit eigenen Austrägern: eine wirklich befriedigende Lösung haben wir nicht gefunden. Der Kirchengemeinderat hat nun entschieden, den Gemeindebrief in der Regel zum Mitnehmen in den Apotheken und Arztpraxen auszulegen, natürlich auch an den Kirchtürmen. Auf unserer Homepage (www.emmaus-kiel.de) ist der Gemeindebrief online zu finden.

Sie haben außerdem die Möglichkeit, sich über das Büro beim Newsletter anzumelden. Wir werden Ihre Mailadresse nur für emmausinterne Zwecke nutzen.

Schön, wenn der eine oder die andere treue Austräger/Austrägerin auch weiter noch in „seiner“ oder „ihrer“ Straße den Brief austrägt.

Freuen würden wir uns, wenn Sie ggf. auch für Ihren Nachbarn oder Ihre Nachbarin einen Gemeindebrief mitnehmen.



Melden Sie sich einfach im Büro, wenn Sie die aufgezeigten Möglichkeiten, einen Gemeindebrief zu bekommen, nicht nutzen können. Wir finden bestimmt eine Lösung.

Frauenfrühstück mit Thema

Seit vielen Jahren treffen sich Frauen einmal im Monat, um über vielfältige Themen des Lebens und Glaubens miteinander ins Gespräch zu kommen. Gemeinsam wird gefrühstückt und dann - nach einem Einstieg in ein Thema - lebhaft diskutiert.

Auf dem Programm steht immer auch die Jahreslosung.

Von der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen wird für jedes Jahr ein Vers aus der Bibel ausgewählt, der so etwas wie das „Motto“ in dem entsprechenden Jahr darstellt.

Die Jahreslosung 2018 stammt aus dem Buch der Offenbarung (21,6): Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.

Die Frauen am Martinskirturm tauschen ihre Gedanken jeweils zu der Jahreslosung aus und setzen diese dann für die Osterkerze auch gestalterisch um. Marianne Brandes, eine der Teilnehmerinnen, die künstlerisch besonders begabt ist, steht uns dabei besonders zur Seite.

So brennt in der Martinskirche zu den Gottesdiensten und besonders auch zu den Taufen immer eine ganz besondere Osterkerze, die in keinem Laden zu kaufen ist.

Pastorin Aschoff

P.S.: Das Frauenfrühstück mit Thema findet in der Regel am 3. Mittwoch im Monat um 9.30 Uhr im Gemeindehaus an der Martinskirche statt, Auskunft: Pn. Aschoff: Tel. 3 05 32 00

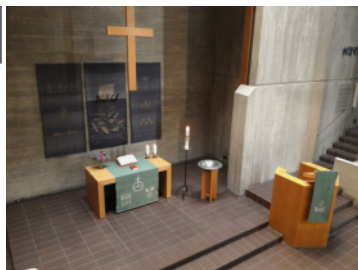


„Straße der Moderne“

Die St. Lukaskirche ist seit Anfang April Teil der „Straße der Moderne“, einem konfessionsübergreifenden Projekt, das auf herausragende moderne Kirchenarchitektur in Deutschland aufmerksam machen und diese würdigen möchte. Unter www.strasse-der-moderne.de finden sich kurze theologisch-liturgiewissenschaftliche und kunsthistorische Einführungen zu derzeit rund 170 herausragenden Kirchenbauten der vergangenen 100 Jahre.

Nach eigener Darstellung begreift sich das vom Deutschen Liturgischen Institut Trier betreute Projekt als „Vermittlungsangebot zum Verständnis moderner Architektur und Liturgie“. Es will zeigen, „dass die moderne Sakralarchitektur eine ebensolche Qualität wie die Kirchenbauten der Romanik, der Gotik oder des Barock aufzuweisen hat“. Dabei sollen nicht nur die Fotos von Außenansicht und Kirchenraum sowie Informationen zu den Architekten und zu Hintergründen des jeweiligen Baus helfen, sondern auch die genaue Adresse, eine Anfahrtsskizze und die jeweiligen Gottesdienstzeiten. Dadurch wird es leichter, die Wirkung der Kirchbauten selber zu erfahren, deren „großartige Architektur [...] das Unsichtbare im Sichtbaren vorstellbar macht.“

Über St. Lukas schreibt die Theologin und Kunsthistorikerin Dr. Karin Berkmann unter der Überschrift „Back-



steinbrutalismus“. Wer sich nun darin bestätigt sieht, dass die Lukaskirche ihm Gewalt antut, – beim Sichtbeton der Kirche scheiden sich ja nach wie vor die Geister auf das Vehementeste – der sei daran erinnert, dass sich der „Brutalismus“ als Bauform aus dem französischen Wort „brut“ ableitet, das auf den rohen, unbehandelt belassenen Beton verweist - und in dem sich häufig, wie auch in St. Lukas der Fall, ganz feingliedrig die Maserung des für die Verschalung eingesetzten Bauholzes verewigt hat. Aus dem weiteren Einführungstext:

„In Norddeutschland gehört Backstein zum vertrauten Bild. Er verbindet ganz unterschiedliche Bauten verschiedener Jahrzehnte zu einem stimmigen Straßenbild. Auch in Kiel fügt das Klinkerrot die moderne Lukaskirche harmonisch in die Umgebung ein. Von Norden kommend, wirkt die sich zum Glockenturm emporreckende Kirche fast wie ein Solitär. Im Nähertreten erstreckt sich entlang der Holtener Straße dann ein backsteinverkleidetes Gemeindezentrum. Das niedrige Foyer durchschreitend, eröffnet sich dem Besucher schließlich ein betonsichtiger, plastisch vor- und rückspringender Kirchenraum – Brutalismus im besten Sinne.“

10 Jahre

Viele Menschen haben Kinder, bei denen sie das Großwerden begleiten und hin und wieder bedauern, dass die „Kleinen“ so schnell groß geworden sind. Eben noch „klein und süß und manchmal anstrengend“ und jetzt „groß, manchmal süß und oft anstrengend“.



Dagmar Struve

Und dann gibt es Menschen, die in ihrem Berufsalltag immer mit den Kleinen zu tun haben und selten bedauern, dass die Kleinen so schnell groß werden. In Kindertagesstätten kann man auf solche Menschen treffen. Bei uns in Emmaus gibt es eine Mitarbeiterin, die seit 10 Jahren die Kinder beim Großwerden ein Stück begleitet. Seit Mai 2008 arbeitet Dagmar Struve als Erzieherin in der KiTa. In diesem Zeitraum ist in der Einrichtung viel passiert, Kinder kamen und gingen, aus einer kleinen kindergartenähnlichen Einrichtung wurde eine richtige KiTa. Dagmar Struve hat dies alles mit ihrer eigenen Gelassenheit und ihrem Humor begleitet und mitgetragen. Sie weiß, wo es gilt mit anzupacken und, wenn es darum geht, Gesellschaft zu pflegen, kann man mit ihr rechnen.

Für diese 10 Jahre in Emmaus danken wir ganz herzlich.
Iris Ackermann



Texte und Töne

Eine Entdeckungsreise...

Die Sommerkirche tanzt in diesem Jahr auf 5 Notenlinien: Musik ist in unseren Gottesdiensten angesagt: über klassisch und ernst bis zu volkstümlich und modern.

Mit den Füßen darf gern mitgewippt und kräftig mitgesungen darf auch werden. Traditionelle und auch neue Musik wird in unseren Kirchen zu hören sein.

Die Texte von Liedern werden von den PastorInnen auf ihre religiösen Implikationen befragt.

Alle Gottesdienste finden **10.30 Uhr** statt.

08.07. St. Lukaskirche

Gottesdienst mit Abendmahl - Leben aus der Taufe

EG 128 - Heiliger Geist, du Tröster, mein

Pastor Michael Schwer
Musik: Inge Hofsommer

15.07. Osterkirche

Gottesdienst mit Abendmahl

Wenn die Freude nicht da ist, dann geh los und suche sie!

EG 503 „Geh aus mein Herz und suche Freud“

Pastorin Teelke Wischtukat
Musik: Inge Hofsommer

22.07. St. Lukaskirche

Gottesdienst für Reiselustige mit Reisesegen für die USA- Reisegruppe aus Emmaus

„Gott sei Dank: Holy – days!“

Wem Gott will rechte Gunst erweisen

(Joseph von Eichendorff)

Pastorin Birgit Aschoff
Musik: Thomas Walther

29.07. Martinkirche

Von Hoffnungen und Idealen

Lied: „**Hope**“ von **Emeli Sandé**

Pastorin Teelke Wischtukat
Musik: Sabine Winkelmann

05.08. Osterkirche

Gottesdienst mit Sonnengesänge von Philipp von Zesen und anderen

EG 444 Die güldne Sonne

Pastorin Birgit Aschoff
Musik: Thomas Walther,
Michael Koeppen (Trompete)

12.08. St. Lukaskirche

Gottesdienst mit Abendmahl - Pharisäer und Zöllner

Lied: **Strange fruit** - **Billie Holliday**

Pastor Michael Schwer
Musik: Sabine Winkelmann

19.8. Martinkirche

Wer weiß denn so was??? Der Mensch als genialer Gedanke Gottes.

EG 432 **Gott gab uns Atem**

Pastorin Birgit Aschoff
Musik: Thomas Walther,
Rie Goji (Barockvioline)

Kinderkirche

Abschied und Neues

Seit über 15 Jahren gibt es unsere Kinderkirche.

Ein engagiertes Team hat über diesen langen Zeitraum liebevoll die Kinder-gottesdienste und gemeinsamen Vormittage gestaltet.

Die eigenen Kinder sind längst groß und irgendwann ist dann die Zeit gekommen, selbst Abschied zu nehmen.

Wir wollen diesen Abschied in der Kinderkirche am **Samstag, den 23. Juni um 10 Uhr** zusammen im Rahmen eines Gottesdienstes für Groß und Klein, Erwachsene und Heranwachsende gestalten und Ulli Hollnagel, Regina von Spreckelsen und Ulrike Bonk-Kirsch von Herzen für ihr langjähriges Engagement danken.

Nach dem Gottesdienst laden wir alle herzlich zum gemeinsamen Grillen ein!



Die Kinderkirche wird es aber weiterhin geben!

Stefanie Piekelnny und Louisa Voß werden die Kinderkirche hauptverantwortlich leiten und freuen sich über neue Gesichter, die das ehrenamtliche Team erweitern.

Weiter geht's nach einer kreativen Sommerpause am 8. September, wo das Kinderkirchenteam auf dem Wiker Stadtfest mitfeiern wird.

Am 6. Oktober sehen wir uns dann zu der Kinderkirche in St. Lukas zum Thema Erntedank

Herzlich
Teelke Wischtukat,
Stefanie Piekelnny und Louisa Voß

Veranstaltungen

Seniorenkino

Filmspaß bei Kaffee und Kuchen

Samstag, 23.06., 15 Uhr, Gemeindehaus
am Martinskirchturm, Eintritt frei,
Stefan Lippok



Besonders möchten wir auf
unseren nächsten **Ausflug**
hinweisen

Am Freitag, **29. Juni 2018** geht es nach
Uetersen „Schön ist die Rose...“



Kosten 50 € für Busfahrt, Führung
durchs Rosarium und Besichtigung des
Kloster Viertels,
Mittagessen (ohne Getränke) und
Kaffeetrinken.

An weiteren Extras für den Sommer wird
gearbeitet, lassen Sie sich überraschen!
Ausführliche Informationen erhalten Sie
rechtzeitig.

Auf eine rege Teilnahme freuen sich
Kirsten Klöhn und Andrea Steinert

Geburtstagsfeier

22.8. Geburtstagsfeier im Gemeindehaus
an der Martinskirche
15 Uhr – 16.30 Uhr

In der Emmausgemeinde werden
Geburtstagskinder ab einem bestimmten
Alter mit einem Kartengruß bedacht.
Dazu gehört eine Einladung zu einer
Geburtstagsnachfeier abwechselnd im
Gemeindehaus an der Martinskirche und
im Gemeindehaus an der St. Lukaskirche.
Nun kann es sein, dass Sie noch keine
Einladung bekommen haben, weil Sie
vielleicht noch zu jung sind oder gerade
erst in die Gemeinde gezogen oder Sie
sind an dem betreffenden Einladungs-
termin verhindert.

Wenn Sie gern mit uns feiern mögen,
melden Sie sich einfach an. (Büro/auch
AB: Tel. 3053310)

Wir freuen uns über jede und jeden, der
kommt.

Pastorin Aschoff und Team

Plattdüütsch Krink in de Wik

Es ist wieder soweit! Der Plattdüütsch
Krink in de Wik lädt auch in diesem Jahr
zu seinem Kieler-Woche-Abend "Bei uns
in der Wik" ein.

Es gibt heitere Geschichten, Akkordeon-
musik mit Erna Blender und Lieder vom
Shanty-Chor "Kieler Förde".
Herzlich willkommen am Freitag,
den **22. Juni 2018, um 19.30 Uhr** im
Gemeindesaal der St. Lukaskirche

Bärbel Schlenz



Lesekreis

mit Frau Blöhs

Donnerstag, 23. Aug. 18 Uhr
Lukaszentrum

**Die Sitzungen des
Kirchengemeinderates
beginnen um 19 Uhr und sind
öffentlich:**

05. Juni Martin

03. Juli Lukas

28. August Oster

25. September Martin

03. Juni Sonntag	10.30 Uhr	Osterkirche (F*)	Gottesdienst „Anonyme Bestattung“ Pastorin Wischtukat, Pastor Schwer
10. Juni Sonntag	10.30 Uhr	Martinskirche (F*)	Gottesdienst Pastorin Aschoff
17. Juni Sonntag	10.30 Uhr	St. Lukaskirche (F*)	Gottesdienst Abendmahl Pastor Schwer
24. Juni Sonntag	10.30 Uhr	Osterkirche	Gottesdienst Pastorin Aschoff
	17.30 Uhr	Martinskirche	StattGottesdienst Pastorin Wischtukat
01. Juli Sonntag	10.30 Uhr	Martinskirche (F*)	Gottesdienst mit Gemeindefest Pastorin Aschoff, Pastorin Wischtukat, Pastor Schwer
			
TEXTE UND TÖNE VOM 8. JULI BIS 19. AUGUST (Seite 8)			
08. Juli Sonntag	10.30 Uhr	St. Lukaskirche (F*)	Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl Pastor Schwer
15. Juli Sonntag	10.30 Uhr	Osterkirche (F*)	Gottesdienst Abendmahl Pastorin Wischtukat
22. Juli	10.30 Uhr	St. Lukaskirche (F*)	Gottesdienst Pastorin Aschoff
29. Juli Sonntag	10.30 Uhr	Martinskirche (F*)	Gottesdienst Pastorin Wischtukat
05. Aug. Sonntag	10.30 Uhr	Osterkirche (F*)	Gottesdienst Pastorin Aschoff

12. Aug. Sonntag	10.30 Uhr	St. Lukaskirche (F*)	Gottesdienst Abendmahl Pastor Schwer
19. Aug. Sonntag	10.30 Uhr	Martinskirche (F*)	Gottesdienst Abendmahl Pastorin Aschoff
26. Aug. Sonntag	10.30 Uhr	Osterkirche	Gottesdienst Pastorin Wischtukat
	17.30 Uhr	Martinskirche	StattGottesdienst Pastorin Aschoff
02. Sept. Sonntag	10.30 Uhr	St. Lukaskirche (F*)	Diamantene/Goldene Konfirmation Pastorin Aschoff, Pastor Schwer
09. Sept.. Sonntag	10.30 Uhr	Osterkirche (F*)	Gottesdienst Pastorin Aschoff
16. Sept. Sonntag	10.30 Uhr	Martinskirche	Gottesdienst Pastorin Wischtukat
	10.30 Uhr	St. Lukaskirche	Plattdeutscher Gottesdienst Pastor Ehlers
23. Sept. Sonntag	10.30 Uhr	Osterkirche (F*)	Gottesdienst Abendmahl Pastor Schwer
30. Sept. Sonntag	10.30 Uhr	St. Lukaskirche	Gottesdienst Pastorin Aschoff
	17.30 Uhr	Martinskirche	StattGottesdienst Konfibegrüßung Pastorin Wischtukat, Stefanie Piekeilny

***F=Fahrdienst**

Für einige Gottesdienste ist ein **kostenfreier Fahrdienst** eingerichtet. Abfahrtszeiten:
Martinskirche 10.05 Uhr, St. Lukaskirche 10.10 Uhr, Osterkirche 10.15 Uhr

EmmausOH!

der Jugendtreff der Jungen Gemeinde
Wo? In den Jugendräumen im Erdgeschoss des Gemeindehauses an der Martinskirche

Wann? Immer **dienstags ab 19 – 22 Uhr**
OH! Steht für OPEN HOUSE! und das will unser Jugendtreff sein:

Ein Ort mit offenen Türen, offenen Strukturen und offenen Augen, Ohren und Armen, der alle neugierigen Jugendlichen ab 14 Jahren willkommen heißt.

- Kochen und Essen in Gemeinschaft (gegen Spende in unsere Jugendkasse)...es gibt immer, also wirklich immer, irgendetwas zu Essen, wir haben eine eigene Küche und können uns kulinarisch austoben
- Diskutieren über Themen, andere Meinungen hören, gemeinsam Nachdenken und die Welt ein bisschen besser machen
- Jungle Speed, Wizard, Werwölfe von Düsterwald...wir haben eine große Auswahl an Gesellschaftsspielen und probieren auch gerne Neues aus
- Gemeinsam Singen, Andacht feiern, sich mit dem eigenen Glauben auf den Weg machen...fragen, zweifeln, suchen, finden...
- Filmabende, Wunschfilme, Herrder-Ringe-Marathon, nachdenkliche Filme oder Passendes zum

Kirchenjahr... und das dank eines eigenen Beamers im großen Jugendraum

- Basteln, Gestalten, Handwerkern... die Jugendräume sind in den Händen der Jugendlichen
- ...hören, was sonst noch so in der Emmaus Kirchengemeinde läuft oder was für Veranstaltungen und Aktionen die Evangelische Jugend des Kirchenkreises so plant
- Gemeinschaft erleben...jede*r wird so angenommen, wie er/sie ist und die, die da sind, sind genau die Richtigen ...von Spaß in der großen Gruppe bis Rückzug ist alles möglich!



Die Termine sind immer 18 – 19 Uhr
PRAY, 19 – 22 Uhr STAY:

- 8. Juni (Martin)
- 6. Juli mit School-is-out-Party (Martin)
- 24. August (Martin)



Teamercard

Nach der Konfirmation ist VOR der Teamercard

Mitreden, mitgestalten, aktiv in deiner Kirchengemeinde sein
- werde Teamer*in in Emmaus!

ES SIND NOCH PLÄTZE FREI

Du bist 14 – 16 Jahre alt und deine Konfi-Zeit war klasse?! Dann hast du jetzt die Chance, Teamer*in zu werden und eine Menge Spaß zu haben und super Input zu bekommen.

Am Ende der Schulung wartet eine zertifizierte Urkunde auf dich, die auch für Bewerbungen verwendet werden kann.

Und wir freuen uns, wenn in der Gemeinde ordentlich was los ist und die Jugendlichen mitmischen!

Termine:

Infotreffen am 27.6.2018

Nach den Sommerferien geht es dann los mit der Kompaktausbildung:

31.8. - 1.9.2018 (Schulung mit Übernachtung)

16.9.2018 (Schulungstag)

20. - 21.10.2018 (Schulung mit Übernachtung)

27.10.2018 (Schulungstag)

Anmeldung bis zum 16.6.2018 bei Stefanie Pieklieny im Jugendbüro

Nacht der Kirchen

in St. Lukas – wer hat Lust mitzumachen?
Auch in diesem Jahr wird Emmaus in Kooperation mit dem Jugendwerk Altholstein wieder ein Programm für die Nacht der Kirchen in Kiel auf die Beine stellen.

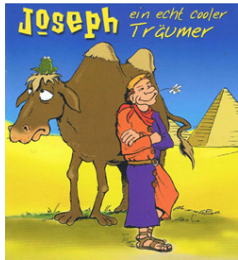
Am Freitag, den **21. September 2018** wird der Abend unter das Motto „Rückenwind“ gestellt.

Der Jugendausschuss hat viele kreative und bunte Ideen gesammelt. Neben einer Andacht, Live-Musik, und einem weiteren Poetry-Slam wollen wir diesmal auch Angebote für Familien mit Kindern, Konfis und Jugendliche gestalten. Aus der Erfahrung im letzten Jahr wissen wir, dass es gut ist, viele helfende Hände zu haben und diesen Abend gemeinsam als Gemeinde auszurichten.

Wer Lust hat, Teil des Teams zu sein oder beim Auf- oder Abbau mit anfasen kann, meldet sich für nähere Infos gerne bei Pastorin Wischtukat oder im Jugendbüro bei Stefanie Pieklieny



Ein Musical für die ganze Familie!



9. & 10. Juni um 17 Uhr in der Martinskirche

Erlebt die spannende Geschichte von Joseph, der fern von seiner Familie mit seiner Fähigkeit, Träume deuten zu können, ein großes Unheil vom ägyptischen Volk abwendet und zum Star wird.

Das Musical „Joseph - ein echt cooler Träumer“ präsentieren: der e-Moll-Chor und die Musical-Band unter der Leitung von Inge Hofsommer und der Kinderchor unter der Leitung von Nicole Zienecker.

Eintritt frei!

Gemeinfest

An alle - Groß und Klein
Emmaus lädt ein - **am 1. Juli**
zum Feiern und Beisammensein!
Unser diesjähriges Gemeinfest hat sich ganz dem Motto "Orientalischer Traum – Joseph auf der Spur" verschrieben.

Auftakt ist der Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Martinskirche, in dem auch Teile unseres Gemeindemusicals „Joseph“ zu sehen und zu hören sein werden.
Danach wird rund um die Martinskirche weitergefeiert.

Wer Lust hat, kann sich beim Kamelwettlauf verausgaben, den ausgetrockneten Brunnen wieder mit Wasser füllen, spannenden Geschichten in der Jurte lauschen, Edelsteine sieben und Vieles mehr.

Für eine Stärkung ist auch gesorgt!
Wir freuen uns auf ein tolles Fest mit Euch!

Strandgottesdienst mit Bläsern
aus dem Bezirk Kiel
17. Juni 10 Uhr Möltenort

Ausstellungen

Gemeinsame Ausstellungsbesuche - Eintritt frei!

Der Kulturausschuss lädt zum gemeinsamen Besuch und anschließenden Gespräch herzlich ein - Dauer ca. eineinhalb Stunden.

Fotoporträt - Kieler Stadtteile Treffpunkt: Stadtmuseum



Warleberger Hof, Dänische Strasse 19 Donnerstag, 27. Juni - 15.30 Uhr

NOK Schleuse - Wik (Foto: Stadtmuseum)

Die Ausstellung widmet sich dem sich wandelnden Ortsbild und der lokalen Identität in den verschiedenen Kieler Stadtteilen. Die Bilder aus den 1950er bis 1970er Jahren regen dazu an, sich mit dem Verhältnis der Stadtteile zueinander und zur Stadt als Gesamtheit auseinanderzusetzen und werfen stadtplanerische Fragestellungen auf.

Die Stunde der Matrosen - Kiel und die deutsche Revolution 1918

Treffpunkt:

Donnerstag, 12. Juli - 18 Uhr



Sicherheitswache Elmschenhagen (Foto: Schiffahrtsmuseum)

Das Kieler Stadt- und Schiffahrtsmuseum widmet dem Matrosenaufstand von 1918 eine große Sonderausstellung in der Fischhalle.

Weitere Informationen:

Pastor Michael Schwer, Tel.: 30 52 98 91,

Freiwilligendienst

Hallo liebe Gemeindemitglieder,

Viele von euch kennen mich wahrscheinlich noch, für die die mich noch nicht kennen mein Name ist Annika Camin und ich bin zwanzig Jahre alt.

Seit mehr als acht Monaten befinde ich mich schon in Durban, Südafrika und absolviere hier meinen weltwärts Freiwilligendienst über die Nordkirche in einem Flüchtlingskindergarten, welcher 2009 unter dem klangvollen Namen „Vulingqondo“ mithilfe der deutschen Gemeinde gegründet wurde. Vulingqondo bedeutet etwa „open your mind“ in isiZulu. Die fünfzig Kinder bekommen hier die Möglichkeit, die englische Sprache und ein grundlegendes Allgemeinwissen zu erlernen. Da viele der Kinder aus nichtenglischsprachigen Familien kommen und in der Grundschule der Unterricht auf Englisch stattfindet, ist der Besuch des Kindergartens die einzige Chance für die Kinder einen gerechten Einstieg in die Schule zu bekommen.

Meine Aufgaben und Tätigkeiten sind sehr verschieden und abwechslungsreich. Über Mithilfe in der Küche, beim Unterrichten oder im Gemüsebeet ist wirklich alles dabei. Besonders genieße ich das Nachmittagsprogramm mit den



Kindern, wobei wir viel basteln, spielen und draußen sind.

Mitte August zieht es mich dann wieder Richtung Heimathafen Kiel. Ende August werde ich bei uns in der Gemeinde auch einen kleinen Vortrag über mein Jahr in Südafrika halten. Wer bis dahin vergangenes und zukünftiges Erlebtes aus meinem Freiwilligendienst verfolgen möchte, kann dies unter www.annigehtweltwaerts.jimdo.com tun.

Salele Kahle Anni



Lieder aus Taizé mehrstimmig singen lernen am Samstag, **9. Juni 2018 von 10:30 bis 13:30 Uhr im Gemeindehaus St. Heinrich**, Feldstraße 172

Vor allem in der Mehrstimmigkeit entfalten die Lieder aus Taizé ihre ganze Schönheit. Die Melodiestimmen kann man meist nach einigen Wiederholungen mitsingen. Die Unterstimmen sind jedoch für viele nicht ohne ein wenig Übung singbar. Deshalb bietet Carola Wulf die Möglichkeit, in netter und ungezwungener Atmosphäre die jeweils zur Stimmlage passende Stimme einiger Taizégesänge zu erlernen, die auch bei dem Gebet in der Kieler Woche gesungen werden. Herzlich eingeladen sind alle Sängerinnen und Sänger mit Interesse an den Gesängen aus Taizé, unabhängig von Vorkenntnissen, Religions- bzw. Konfessionszugehörigkeit oder Lebensalter!!!
Laudemus Deum - willkommen!

Taizéandachten

Mittwoch, **20. Juni 20 Uhr** St. Heinrich mit dem Cantus Oecumenicus
Donnerstag, **23. Aug. 18.30 Uhr** Gemeindehaus Osterkirche
Donnerstag, **20. Sept. 18.30 Uhr** St. Heinrich

Andachten im Günter-Lütgens-Haus

mittwochs 16 Uhr Pastorin Aschoff

06. Juni
04. Juli
18. Juli
05. Sept.
19. Sept.
26. Sept.

Politisches Nachtgebet zur 2. Digitalen Woche in Kiel

Mittwoch, den 12. September - 20.30 Uhr - St. Lukaskirche

Ehrenamt in Emmaus

Der Kulturausschuss sucht zum nächstmöglichen Termin für die Planung, Entwicklung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen der darstellenden und bildenden Kunst (Theater, Ausstellungen und Konzerte)

eine/n Mitarbeiter/in

Wir bieten:

- ein engagiertes Team
- Einarbeitung und Fortbildung
- ein interessantes, entwicklungsfähiges Arbeitsfeld
- die Möglichkeit eigene kulturelle Interessen zu verwirklichen
- flexible Arbeitszeit
- Berufung durch den Kirchengemeinderat
- Amtseinführung im Gottesdienst

Wir erwarten:

- Teilnahme an den meist monatlichen Sitzungen (2 Stunden)
- Interesse an kulturellen Fragen
- Teamgeist

Außerdem suchen wir **Mithilfe für den Kirchenkaffee** an der Martins- und Osterkirche; Umfang und Häufigkeit sind frei bestimmbar.

Auskunft erteilt:

Pastor Michael Schwer, Tel.: 30 52 98 91,
m.schwer@emmaus-kiel.de



Der Sommer spannt die Segel
und schmückt sich dem zu Lob,
der Lilienfeld und Vögel
zu Gleichnissen erhob.
Der Botschaft hingegeben
stimmt fröhlich mit uns ein:
Wie schön ist es, zu leben
und Gottes Kind zu sein!
Detlev Block

**Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen,
aber meine Gnade soll nicht von dir weichen,
und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen,
spricht der Herr, dein Erbarmer.**

Jesaja 54,10

Getauft wurden

Lars Stach
Kian Lorenz Anthony Ribeiro-Nelson
Moritz Lucas Baumgardt
Liam Elyas Endruschat

Getraut wurden

Ramona und Thorsten Reckermann

Bestattet wurden

Dietfrid Proppe
Annelene Bracker
Hugo Schlüter
Ernst Heyer
Lydia Seitner
Käthe Schulz
Luise Peters
Christa Welz
Günther Stahmer
Horst Mahler
Hans Wittorf
Christa Fenn
Klaus Neelsen
Hans-Otto Lütjohann

Meine Zeit steht in deinen Händen. Psalm 31,16

Klaus Neelsen

*27. September 1938 †25. April 2018

Wir danken Gott für die Zeit, die wir mit Klaus Neelsen verbringen durften.

In den bewegten Jahren von 1997 bis 2008 war er Kirchenvorsteher in Petrus-Nord und hat auch danach als Vorsitzender des Gemeindevereins St. Lukas seine Verbundenheit mit der Gemeinde verantwortungsvoll zum Ausdruck gebracht. Mit dem Humor eines lebensweisen Mannes leitete er noch dessen Sitzung am 17. April.

Es war eine Freude zu sehen und zu hören, mit welcher - oft „achtersinnigen“ - Zuneigung zur Sprache und den Menschen er im „Plattdüütsch Krink in de Wik“ wirkte. Vielen war er ein guter Freund.

Die Emmaus-Gemeinde wird sein Andenken in Ehren bewahren.

Wir wissen Klaus Neelsen nun in Gottes guten Händen. Unser Mitgefühl gilt seinen Kindern und Kindeskindern.

Für den Kirchengemeinderat
Pastor Michael Schwer



Goldene/Diamantene Konfirmation

Ein herzliches Willkommen allen, die vor 50 oder 60 Jahren Gottes Segen mit auf ihren Lebensweg bekamen.

Vieles ist seither geschehen.

Sich an damals zu erinnern aber auch erneut Gottes Segen zu empfangen, dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Das Fest wird am

02. September 2018 ab 09.30 Uhr in und an der St. Lukaskirche

stattfinden und betrifft Menschen, die 1958/1959/1968/69 konfirmiert wurden.

Ein gemeinsames Frühstück wird das Fest eröffnen, ein Festgottesdienst folgt und eine Stärkung zum Mittag.

Wer dies Fest gern mit uns feiern möchte, ist sehr herzlich willkommen, ungeachtet, wo er oder sie konfirmiert worden ist.

Einladungen verschickt unser Kirchenbüro und nimmt Anmeldungen gern entgegen

(Frau Bull/Frau Steinert: 0431/ 3053310 oder kirchenbuero@emmaus-kile.de)

Sollten Sie Kontakt zu ehemaligen „Mit-Konfis“ haben, sagen Sie bitte unsere Einladung zur Goldenen Konfirmation weiter.

Anruf genügt und er oder sie bekommt auch eine schriftliche Einladung.

Für das Vorbereitungsteam

Pastorin Birgit Aschoff,
Pastor Michael Schwer



ÖSTERKIRCHE

Eduard-Adler-Straße 23
24106 Kiel

MARTINSKIRCHE

Charles-Roß-Ring 118-120
24106 Kiel

ST. LUKASKIRCHE

Holtenuauer Straße 327
24106 Kiel

Kirchenbüro: Charles-Roß-Ring 118-120, 24106 Kiel

Gemeindesekretärinnen: **Judith Bull und Andrea Steinert**

Telefon: 3 05 33 10 Fax: 3 41 31

kirchenbuero@emmaus-kiel.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do: 9:00 – 10:30 Uhr und Di, Do: 15:00 – 16:30 Uhr

Pastorin

Teelke Wischtukat
Tel: 8 41 46
Esmarchstr. 58
t.wischtukat@emmaus-kiel.de

Pastorin

Birgit Aschoff
Tel: 3 05 32 00
Manrade 6
b.aschoff@emmaus-kiel.de

Pastor

Michael Schwer
Tel: 30 52 98 91
Holtenuauer Str. 327
m.schwer@emmaus-kiel.de

Emmaus-Kindertagesstätte

www.emmauskita-kiel.de
Iris Ackermann
Tel: 33 43 81
kita@emmaus-kiel.de

Küster

Frank Hamann
Tel: 3 05 33 12
015703012465
kuester@emmaus-kiel.de

Hausmeister

Ralf Rademacher
Tel: 0172 75 42 198
r.rademacher@emmaus-kiel.de

Kirchenmusikerin

Inge Hofsommer
Tel: 65 74 800
chormusik@emmaus-kiel.de

Jugendarbeit

Stefanie Pieklielny
Tel: 33 36 86
01570 3014351
s.pieklielny@emmaus-kiel.de

Erwachsenen- und

Seniorenarbeit
Birgit Aschoff
Kirsten Klöhn
Tel: 01517 5039692
Andrea Steinert

Sabine Winkelmann

Tel: 54 96 63
Kirchenmusik@emmaus-kiel.de

Nicole Zienecker

Tel: 570 17 04

NEUE KONTONUMMER

Spendenkonto: Evangelische Bank
IBAN DE36 52060410 2206463401

TELEFONSELSORGE
24 Stunden, rund um die Uhr,
kostenlos erreichbar
0800/1110111 oder 0800/